



Die Stadt Landshut sucht zum nächstmöglichen Termin für das Amt für Stadtmarketing und Social Media zur Personalverstärkung einen

Mitarbeiter (w/m/d) **im Bereich Digitalisierung und Daten- und Projektmanagement**

in Teilzeit (10 Wochenstunden). Voraussichtlich ab Frühjahr 2027 ist eine Aufstockung auf 20 Wochenstunden geplant. Die Planstelle ist nach EG 6 TVöD bewertet.

Ihre Aufgabenschwerpunkte im Wesentlichen:

- Pflege der touristischen Datenbanken
- Mitarbeit an der Website erleben.landshut.de
- Pflege diverser Apps
- Erstellen von Neuauflagen von Informationsmaterial

Ihr Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen/touristischen Bereich oder im Bereich Medien und Digitalmarketing
- sehr gute IT-Kenntnisse und sicherer Umgang mit den MS-Office-Programmen
- fundierte Kenntnisse im digitalen Bereich
- selbständige und kollegiale Arbeitsweise
- Belastbarkeit und Flexibilität hinsichtlich der Dienstzeiten

Freuen Sie sich auf:

- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- flexible Arbeitszeitmodelle
- persönliche und fachliche Weiterentwicklung durch ein umfassendes Fortbildungsangebot
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit im teamorientierten Arbeitsumfeld
- Gesundheitsmanagement, Sportangebote sowie Teamaktivitäten
- besondere Leistungen des öffentlichen Dienstes (Jahressonderzahlung, attraktive Sozialleistungen wie z. B. verbilligtes Deutschlandticket, etc.)
- eine betriebliche Altersvorsorge
- Fahrradleasing
- einen wertschätzenden Umgang im Kollegen- und Vorgesetztenkreis
- einen Arbeitsplatz in zentraler Lage mit guter Verkehrsanbindung, Einkaufsmöglichkeiten und ortsnahe Natur

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre Bewerbung über unser Online-Bewerberportal

bis spätestens 16.08.2026

an die Stadt Landshut.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Als kommunaler und öffentlicher Arbeitgeber schätzen wir die Vielfalt unterschiedlicher persönlicher Eigenschaften. Daher freuen wir uns über alle Bewerbungen unabhängig der Herkunft, geschlechtlichen Identität, gesundheitlichen Einschränkungen, Religionszugehörigkeit oder der Wahl des partnerschaftlichen Lebensmodells.